

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 64 (1977)  
**Heft:** 1-2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Dürfen wir uns vorstellen

Die AKAD ist eine für die Erwachsenenbildung spezialisierte Schulorganisation. Alle Studiengänge können neben der Berufssarbeit und weitgehend unabhängig von Wohnort und Alter absolviert werden.

Unsere Lehrmethode ist auf die Bedürfnisse Erwachsener (ab etwa 17 Jahren) zugeschnitten; sie hat sich bei der Vorbereitung auf die anspruchsvollsten staatlichen Prüfungen hervorragend bewährt. Die AKAD stellt seit Jahren z.B. an der Eidg. Matura oder an der Eidg. Buchhalterprüfung mit Abstand am meisten Kandidaten von allen privaten Schulen der Schweiz. Alle unsere Studiengänge sind so gestaltet, dass der Teilnehmer, der mitarbeitet, das Ziel sicher erreicht.

Alle AKAD-Schulen entsprechen dem Qualitätsniveau der Maturitätsschule. Alle sind unabhängig von Berufssarbeit, Alter und Wohnort zugänglich; der Eintritt ist jederzeit möglich.

Wir vermitteln das Wissen durch sorgfältig programmierte schriftliche Unterlagen. Mit diesem Fernunterricht ist so viel mündlicher Klassenunterricht verbunden, wie es für das jeweilige Lehrziel notwendig ist. Da unsere Lehrer von der bloßen Stoffvermittlung entlastet sind und sich auf Anwendung, Übung, Veranschaulichung und Wiederholung beschränken können, kommen wir mit verhältnismässig wenig Unterrichtsstunden aus. Diese werden so ange setzt, dass sie auch für Berufstätige zugänglich sind, die von weither anreisen müssen. Für Maturanden ohne Berufstätigkeit führen wir eine Tagesmaturitätsschule.

## Maturitätsschule:

Eidg. Matura (auch Wirtschaftsmatura), Hochschulaufnahmeprüfungen (ETH, HSG), Primarlehrerausbildung.

## Handelsschule:

Handelsdiplom VSH, Eidg. Fähigkeitszeugnis, Treuhandzertifikat, Eidg. Diplomprüfung für Buchhalter, Chefsekretärinnenzertifikat.

## Schule für Sprachdiplome:

Deutschdiplome ZHK, Englischdiplome Cambridge, Französischdiplome Alliance Française.

## Schule für Spezialkurse:

Aufnahmeprüfung Technikum, SLS, Vorbereitung auf Schulen für Pflegeberufe und Soziale Arbeit.

Unsere Lehrgänge verlangen grundsätzlich keine Vorkenntnisse, da sie von Grund auf einsetzen. Wer Vorkenntnisse besitzt, erreicht damit in vielen Fächern verhältnismässig rasch Hochschulniveau. Die Kursgel der sind für jedermann erschwinglich und die Bedingungen so liberal, dass niemand ein Risiko eingeht. Selbstverständlich setzen wir keine Vertreter (auch «Schulberater» usw. genannt) ein. Wer sich weiterbilden will, findet in unserem breit angelegten Programm bestimmt das richtige Ziel.

## Schule für Vorgesetztenbildung:

Umfassende Managementlehrgänge, Kurzlehrgänge (verlangen Sie Spezialprogramm).

## Technisches Institut:

Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Bautechnik, Techn. Zeichnen, Automation.

## Durchführung:

Techn. Lehrinstitut Onken

## Schule für

## Weiterbildungskurse:

Fremdsprachen, Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Handelsfächer.

Verlangen Sie bitte unverbindlich das ausführliche Schulprogramm, wenn Sie sich genauer informieren möchten.

## **Heilpädagogisches Seminar Zürich**

Die Ausbildungen an unserem Seminar dauern zwei Jahre. An das heilpädagogische Grundstudium schliessen sich im zweiten Jahr verschiedene Spezialausbildungen an.

In der Abteilung

### **«Logopädie»**

ist auf Beginn des Sommersemesters (19. April 1977) oder später eine

#### **halbe Stelle als Leiter(in) der berufspraktischen Ausbildung**

neu zu besetzen.

#### **Aufgabekreis:**

- Vorlesungen und Übungen in berufspraktischen Fächern (nach Vorbildung und Erfahrung)
- Mitarbeit bei der Organisation und Betreuung der Praktika und bei Fortbildungsveranstaltungen
- Stellvertretung des Abteilungsleiters

#### **Anforderungen:**

Berufserfahrung als Lehrer(in) oder Kindergärtnerin, logopädische Ausbildung und Praxis

#### **Besoldung:**

Gemäss kantonaler Regelung (Basis Mittelschullehrerbesoldung)

#### **Anmeldungen**

sind möglichst rasch, spätestens bis 31. Januar 1977, zu richten an den Rektor des Heilpädagogischen Seminars Zürich, Dr. F. Schneeberger, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, Telefon 01 - 32 24 70.

25-146389

## **Primarschule Bülach**

Auf Schulanfang 1977 suchen wir

### **Logopäden oder Logopädin**

weil die jetzige Stelleninhaberin nach 5 Jahren erfolgreicher Tätigkeit auf jenen Zeitpunkt leider zurücktreten wird.

Die Besoldung entspricht ca. 90 % derjenigen eines Primarlehrers und ist bei der Kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Alle bisherigen Dienstjahre werden voll angerechnet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Mitte Februar 1977 erbeten an die Primarschulpflege Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach, Telefon 01 - 96 18 97, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

Bülach, 13. Dezember 1976

Die Primarschulpflege

25-146377



### **Seit 1897**

#### **Tages- und Abendschule**

Handel  
Sekretärinnen  
Arztgehilfinnen  
Vorbereitung  
für PTT, SBB  
Verwaltungen  
Telefon  
041 - 22 11 37/38  
Direktion:  
Dr. Gerh. Frei  
Dr. René Frei  
6000 Luzern

Haldenstraße 33

## **Bezirksschulen Küssnacht am Rigi**

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1977/78  
(25. April 1977)

### **1 Sekundarlehrer phil. I**

und

### **1 Turnlehrer**

Wir beziehen im Sommer 1977 eine neue, gut ausgerüstete Schulanlage mit grosser Sporthalle. Dem neuen, vollamtlichen Turnlehrer (beschränkte Fächerkombination u. U. möglich) eröffnet sich dadurch ein weites, dankbares Betätigungsgebiet. Auskünfte über die beiden Stellen erhalten Sie durch unseren Rektor, Tel. Büro 041 - 81 28 82, privat 041 - 81 14 71.

Vollständige Bewerbungen senden Sie baldmöglichst an den

**Bezirksschulrat Küssnacht, Postfach 29,  
6403 Küssnacht am Rigi.**

Bezirksschulrat Küssnacht

25-52657

## **Schulgemeinde Oberdorf NW**

Auf das Schuljahr 1977/78 suchen wir:

### **1 Reallehrer**

Besoldung nach kantonaler Verordnung. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Schulpräsident Josef Lussi, Krummenacher, 6370 Oberdorf NW.

**Aarg. Lehrerseminar / Kantonsschule**

**Aarg. Töchterschule Aarau**

Auf Beginn des Schuljahres 1977/78 (25. April) ist zu besetzen

## **eine Hauptlehrstelle für Englisch**

Die Bewerber müssen sich über abgeschlossene Hochschulbildung (Lizenziat, Doktorat) ausweisen und ein Diplom für das Lehramt an höheren Schulen besitzen resp. dieses bald erwerben.

An unserer Schule werden folgende Typen geführt:

Neusprachliches Gymnasium,  
Pädagogisch-soziales Gymnasium,  
Töchterschule.

Auskunft über die Anstellungsbedingungen erteilt, auf schriftliche Anfrage, die Direktion des Lehrerseminars,  
Schanzmättelistrasse 32, 5000 Aarau.  
Diese vermittelt auch die Anmeldeformulare.

Anmeldefrist: 31. Januar 1977

Erziehungsdepartement  
des Kantons Aargau

02-13059